

ra
wa

VISIONEN 2040 GESUCHT

1.

öffentliche
Dialogwerkstatt
zur Entwicklung
des RAW Geländes

Datum:

Dienstag, 6. März 2018

Zeit:

17.00 – 20.00 Uhr

Ort:

Astra Kulturhaus

RAW DIALOGWERKSTATT



Sewan
Verwaltung
GmbH



1. öffentliche Dialogwerkstatt zur Entwicklung des RAW Geländes

RAW DIALOGWERKSTATT

Worum geht es?

Auf dem „RAW“ Gelände in Friedrichshain-Kreuzberg soll ein nachhaltiges, vernetztes und heterogenes Stadtquartier entstehen. Hierfür initiiert das Bezirksamt in Kooperation mit allen beteiligten Akteuren ein öffentliches Dialogverfahren von Januar bis Juli 2018. Drei öffentliche Dialog- und Planungsworkstätten bieten für alle Interessierten die Möglichkeit, Nutzungsideen und räumliche Vorstellungen für das künftige Quartier gemeinsam zu entwickeln und am begehbaren Modell zu konkretisieren.

Hintergrund

Das Gelände des ehemaligen Reichsbahn-Ausbesserungswerkes (RAW) erstreckt sich von der Warschauer Brücke bis zur Modersohnbrücke und ist einer der wenigen großen Entwicklungsstandorte innerhalb des S-Bahnringes. Stadtweit bekannt ist der Standort vor allem durch die soziokulturellen Nutzungen und die Angebote der Sport-, Freizeit- und Clubszene. Große Bereiche des Geländes liegen jedoch schon lange brach und sind ungenutzt. Angesichts seiner zentralen Lage und Größe stellen sich für die künftige Entwicklung des Standortes spannende Fragen. Wohin kann und soll sich der Standort entwickeln? Welche Wechselwirkung gibt es mit dem Kiez und der Stadt Berlin? Wie können bestehende Nutzungen in die zukünftige Planung integriert werden? Was muss und kann das Quartier in Zukunft leisten?

Dialogverfahren mit *feed back*-Option

Als interessierte/r Bürger*in, Anwohner*in oder Stadtakteur*in sind Sie jetzt dazu eingeladen, an der Zukunft des RAW Geländes aktiv mitzuwirken. In drei öffentlichen Dialogwerkstätten haben Sie die Möglichkeit, Ihre Ideen direkt einzubringen und zu baulichen Vorschlägen *feed back* zu geben.

Termine der öffentlichen Dialogwerkstätten:

- 6. März 2018, 17.00–20.00 Uhr
- 11. April 2018, 17.00–20.00 Uhr
- 16. Mai 2018, 17.00–20.00 Uhr

Informationen zum Verfahren:
<http://www.berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg/politik-und-verwaltung>
<https://www.berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg/politik-und-verwaltung>

Ablauf 1. Dialogwerkstatt Dienstag, 6. März 2018 im Astra Kulturhaus auf dem RAW Gelände

Optionales Vorprogramm

16.00 Uhr Ortserkundung
Spaziergänge in Gruppen über das Areal
Start: 16.00 Uhr am Astra Kulturhaus

Programm Veranstaltung

17.00 Uhr Begrüßung durch
Bezirksstadtrat Florian Schmidt

Einführung und Überblick
über den Gesamtprozess durch
Moderator Klaus Overmeyer
(Urban Catalyst GmbH)

17.15 Uhr Impulsvortrag zur produktiven Stadt und
aktueller Stadtentwicklung

17.30 Uhr Vorstellung der Schlüsselakteure
Einführung in das begehbare Modell
und die sieben Zukunftsstationen

18.10 Uhr Gruppenarbeit an den Zukunftsstationen
An sieben Stationen werden Ideen,
Erfahrungen und Vorschläge zur Nutzung
des Areals, den öffentlichen Räumen, Art
und Maß der Bebauung oder zur Wechsel-
wirkung mit Stadt und Kiez gesammelt

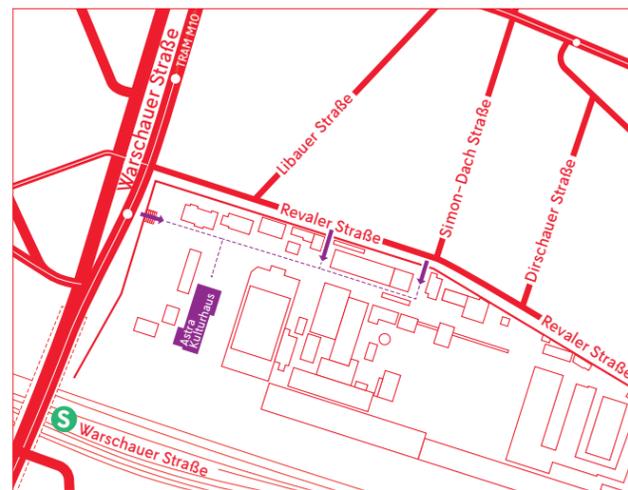
19.10 Uhr Fazit – „Was nehmen wir mit?“
Präsentation der Ergebnisse der Stationen

19.50 Uhr Ausblick und Verabschiedung

20.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Einladung zur 1. öffentlichen Dialogwerkstatt für die Entwicklung des RAW Geländes

**Dienstag, 6. März 2018
von 17.00–20.00 Uhr
im Astra Kulturhaus**



Impressum:

Konzept und Moderation
Urban Catalyst GmbH, Berlin
info@urbancatalyst-studio.de

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin
Abteilung Bauen, Planen und Facility Management
Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung
Yorkstraße 4–11
10965 Berlin



Gestaltung:
www.studio-sml.com

Die sieben Zukunfts-Stationen

Die erste Dialogwerkstatt hat zum Ziel, die zukünftige Rolle des RAW Geländes auszuloten. An sieben Zukunfts-Stationen werden die Teilnehmenden relevante Themen der zukünftigen Entwicklung bearbeiten.



1. ZUKÜNFTIGE WERTE

Was sind zukünftige Werte des Zusammenlebens in der Stadt? Was kann das Quartier in Zukunft leisten? Auf der Suche nach einem gemeinsamen Zukunftsbild.

2. BEDEUTUNG FÜR BERLIN 2040

Welche Rolle und Bedeutung soll das RAW Gelände zukünftig für Berlin einnehmen? Zwischen Identität, Leuchtturmprojekt, Kultur- und Arbeitsstandort.

3. WECHSELWIRKUNG MIT DER NACHBARSCHAFT

Was kann und will die Nachbarschaft? Synergien im Geben und Nehmen, Beziehungen zum Kiez.

4. GEMEINSAME ORTE UND GÜTER

Was sind zukünftig gemeinsame Orte und Güter? Wie findet Gemeinschaft statt? Alles zum Thema Gemeinschaft.

5. OFFENE RÄUME UND BEWEGUNG

Wie bewegt man sich auf dem Areal zukünftig und was muss der öffentliche Raum und Freiraum können? Fußläufige Erschließung, nachhaltige Mobilität und die Atmosphäre öffentlicher Frei-Räume.

6. GEBÄUDEVOLUMEN UND ERSCHEINUNGSBILD

Wie kleinteilig oder großmaßstäblich können zukünftige Gebäude sein? Gemeinsames Arbeiten und Diskutieren über Gebäudekonfigurationen und Dichte am begehbaren Modell.

7. REVALER MIX 2040

Welche Nutzungen sollen zukünftig auf dem RAW Gelände zu finden sein? Ein produktives Quartier. Arbeiten und Kultur, Sport und Freizeit. Die Mischung macht's.